

Pressemitteilung vom 29.04.2020

Stadtverwaltungen Bad Freienwalde (Oder) und Wriezen sowie Amtsverwaltungen Falkenberg-Höhe und Barnim-Oderbruch lockern Einschränkungen beim Besucherverkehr

Ab Montag, 04. Mai 2020, werden die Stadtverwaltungen in Bad Freienwalde (Oder) und Wriezen sowie die Amtsverwaltungen Falkenberg-Höhe und Barnim-Oderbruch die bisherigen Einschränkungen beim Besucherverkehr schrittweise lockern und den Besucherverkehr einfacher als bisher ermöglichen.

Holger Horneffer, Amtsdirektor des Amtes Falkenberg-Höhe: *„Bislang war der Besuch der Verwaltungen einschließlich der Einwohnermeldeämter, Bauverwaltungen und dergleichen nur unter engsten Voraussetzungen möglich. Lediglich unaufschiebbare Maßnahmen wurden ermöglicht, z. B. Beurkundungen oder Eheschließungen bei den Standesämtern. Ab der kommenden Woche wollen wir uns wieder ein Stück der Normalität nähern.“*

Was das bedeutet, stellt Karsten Ilm, Bürgermeister der Stadt Wriezen heraus: *„Unsere Bürgerinnen und Bürger haben in den vergangenen Wochen viele Einschränkungen erfahren. Auch notwendige Behördengänge waren erschwert oder teilweise überhaupt nicht möglich. Mit den zwischen den vier Verwaltungen verabredeten Lockerungen sollen die sonst vor der Corona-Situation unproblematisch durchgeführten Behördengänge nun in maßvollen Grenzen ermöglicht werden.“* Die in den Einwohnermeldeämtern, in den Kassen und Standesämtern angebotenen Leistungen sollen wieder durch jedermann in Anspruch genommen werden können. Bei einigen Einwohnern sind bereits Personalausweise oder Passdokumente abgelaufen und müssen erneuert werden. Aber auch hier gilt noch, dass jeder für sich selbst die Dringlichkeit seines Anliegens prüfen möge. Die Verwaltungsaußenstelle in Heckelberg bleibt allerdings weiterhin geschlossen.

Karsten Birkholz, Amtsdirektor des Amtes Barnim-Oderbruch, ergänzt: *„Sinnvollerweise wollen wir in unseren Wartebereichen Gedränge vermeiden. Bitte melden Sie sich daher telefonisch oder per Mail im jeweiligen Einwohnermeldeamt zum Zwecke der Terminabstimmung an. Die Einhaltung der Hygieneregeln möchten wir sicherstellen und halten daher die notwendigen Abstände ein, verzichten auf den Handschlag und empfehlen die Benutzung von einfachen Mund-Nasen-Schutzmasken.“*

Bad Freienwaldes Bürgermeister, Ralf Lehmann, geht auf die Umstände dieses gemeinsamen Handelns ein: *„Mit der gemeinsamen Abstimmung wollen wir für unsere Bürgerinnen und Bürger sicherstellen, dass man aufgrund der Nähe unserer Verwaltungsstandorte ein vergleichbares Verfahren vorfindet. Dabei orientiert sich selbstverständlich jede der Verwaltungen an ihren bisherigen Sprechzeiten. Verabredet wurde auch, dass das genaue Prozedere sowie die Öffnungszeiten und Ansprechpartner mit den Telefonnummern im Internet zu finden sein werden.“*

Alle vier Verwaltungschefs bedanken sich ausdrücklich für das bisher gezeigte Verständnis bei ihren Bürgerinnen und Bürgern. Weitere Informationen sind im Internet zu finden:

www.bad-freienwalde.de

www.wriezen.de

www.amt-fahoe.de

www.barnim-oderbruch.de

Karsten Birkholz, Amtsdirektor